



Mehr Zeit für Musik 2.0, 18.11.2017, Nieders. Sparkassenstiftung Hannover

Panel IV: Mehr Zeit für Musik „gestaltend erschließen“ im neuen G9

Raum 2 / 14:30

Exposé:

Welche Chancen für „Musik gestaltend erschließen“ zeigen sich in der Unterrichtspraxis?
Welcher Entwicklungsbedarf wird erkannt, welche Korrekturen sind notwendig?

Dieses Panel öffnet den Raum für Erfahrungsaustausch und bietet Musiklehrkräften Möglichkeiten zur Entwicklung von Perspektiven.

Dafür werden Impulse in Kurzvorträgen geben:

1. Konsequenzen der Stundenkürzungen in Sek I für schulinterne Arbeitspläne (SAP)
2. Gelungene Modelle in fachpraktischen Arbeitsschwerpunkten (Sek I, Sek II)
3. Chancen der fachpraktischen Schwerpunkte für Grundkurse (Kurse gN)

Ziel:

- Dokumentation praktischer Erfahrungen aus dem Musikunterricht im neuen G9 sowie in Kursen gN
- Vermittlung von Modellen zur Stärkung des Fache Musik in den Nahtstellen Sek I zu Sek II
- Entwicklung von Perspektiven im Austausch mit Vertretern des Kultusministeriums

Zielgruppen:

- Lehrkräfte der Sekundarstufen an allgemein bildenden Schulen
- Referatsleitungen des MK
- Schulleitungen
- Student*Innen MaLG / Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (Referendar*Innen)

Referent*Innen:

- Musiklehrkräfte Sek I und Sek II
- Referatsleiter des MK:

Andreas Stein, Niedersächsisches Kultusministerium Referat 33

Thorsten Frenzel-Früh, Niedersächsisches Kultusministerium Referat 34

Moderation:

- Friedrich Kampe, BMU Niedersachsen

Dauer: 75 min.

(Änderungen vorbehalten)